

## Protokoll Katholische Kirchgemeindeversammlung 2/18, Sonntag, 11. November 2018, 10.30 Uhr im grossen Pfarreisaal

### Traktanden:

1. Budget 2019
2. Festsetzung des Steuerfusses für das Jahr 2019
3. Anträge
  - 3.1 des Kirchenrates
  - 3.2 der Stimmberechtigten
4. Varia

### Begrüssung

- Kirchenratspräsident a.i. Alois Fleischli begrüsst 7 Personen und den Rat im Namen des Kirchenrates zur Herbst-Kirchgemeindeversammlung.

Entschuldigt haben sich Frau Gertrud Hüsken und Herr Vincenzo Marchesi.

### Mitteilungen

- Von der Frühlingsversammlung bis jetzt traf sich der Kirchenrat zu vier ordentlichen Sitzungen.
- Präsident a.i. A. Fleischli hält einen Halb-Jahresrückblick:

#### Landeswallfahrt

An der Landeswallfahrt nach Einsiedeln nahmen zahlreiche Personen aus dem Glarnerland teil. Eine kleine Gruppe von Sängern aus den Glarner-Kirchenchören begleitete die Messe musikalisch.

#### Religionsunterricht

Der Religionsunterricht wurde auf das Schuljahr 2018/19 neu organisiert. Frau Verena Horat hat ihr Mandat für die Oberstufe niedergelegt.

Die 1. – 4. Klassen werden von Andrea Fischli (Katechetin in Ausbildung) unterrichtet, sie übernimmt auch die Vorbereitung auf die Erstkommunion.

Die 5. – 6. Klassen sowie die Oberstufe werden von Pfarrer Ljubo betreut.

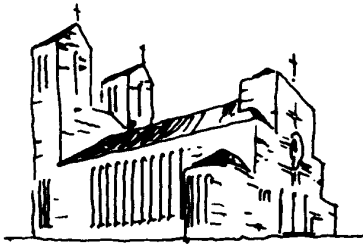
**Bettag** fand in der katholischen Kirche statt. Der Cäcilienchor war für die musikalische Umrahmung zuständig. Der Apéro zur Musik der Harmoniemusik konnte draussen genossen werden.

**Erntedank:** am 24. September dekorierten die Landfrauen unsere Kirche. Sie waren auch an der Gestaltung der Messe beteiligt. Musikalischer Beitrag durch das Kinderjodelchörli Glarnerland. A.F. bedankt sich bei den Landfrauen und bei Hedy Schnyder für ihre Arbeit.

**Allerheiligen:** wir gedachten auf dem Friedhof und in der anschliessenden Hl. Messe in der Kirche der 15 verstorbenen Personen. Der CC führte die Missa brevis in d von Wolfgang Amadeus Mozart auf.

**Bau:** bei der Haupttüre der Kirche wurde eine Türautomatik eingebaut. Sie führt zum programmierten Öffnen und Schliessen der Kirche.

Der Geräteschuppen ist erstellt und die Gerätschaften für den Unterhalt sind darin untergebracht.



Das Protokoll der Frühlings-Kirchgemeindeversammlung vom 17. Juni 2018 hat der Kirchenrat an seiner Sitzung vom 4. Juli 2018 behandelt, genehmigt und der Protokollführerin Frau Denise Baitella verdankt.

Stimmzähler: wird wegen der kleinen Zahl Anwesender nicht gewählt

Der Präsident a.i. stellt fest, dass die Einberufung der KGV terminlich korrekt erfolgte und die Stimmberechtigten rechtzeitig im Besitz der Unterlagen waren. Die Traktandenliste wird in ihrer Form belassen.

---

### **Traktandum 1: Budget 2019**

#### **EINNAHMEN:**

**Erträge:** Bei einem Steuerfuss von 8.5 % rechnet der Kirchenrat mit Steuereingängen von Fr. 445'000.00. Die Zinserträge sinken, da die Kassenobligationen von Fr. 100'000.00 per 3.05.2019 auslaufen.

Zusammen mit den Mieteinnahmen und Zinserträgen resultiert ein Total von Fr. 456'760.00.

#### **AUSGABEN:**

**Personalkosten:** Die Gehälter sowie Sitzungsgelder werden mit Fr. 228'000.00 budgetiert. Der Posten Personalkosten beträgt total Fr. 247'300.--.

#### **Gebäudeunterhalt/Sachversicherung**

**Unterhalt Gebäude/Liegenschaften:** Es werden Fr. 22'000.— budgetiert. Darin enthalten sind Fr. 9'000.— für die Gesamterneuerung der Toiletten im Treppenhaus.

**Unterhalt Mobiliar/Einrichtungen:** Es werden Fr. 18'000.--budgetiert:

**Kultusbedürfnisse:** Fr. 16'000.— (3 Ministrantenkleider Fr. 1'500.--, Erstkommunion, Firmung)

**Der Gesamtbetrag von Gebäudeunterhalt/Sachversicherung beträgt Fr. 91'000.00.**

**Verwaltungs- und Sekretariatskosten:** Wurden total mit Fr. 46'900.-- budgetiert.

**Drucksachen:** Fr. 6'000 budgetiert für den Druck der Agenda, Informations-Plakate, Broschüren Erstkommunion und Firmung.

**Pfarrblatt:** der Wunsch nach einem kantonalen Pfarrblatt steht schon länger im Raum. Es ist eine Projektphase von einem Jahr vorgesehen. Das Pfarrblatt erscheint alle 3 Wochen, 17 Mal im Jahr. Die Druckkosten für Netstal belaufen sich laut neuester Version auf Fr. 10'200.

**Jugend- und Erwachsenenbildung:** Veranstaltungen im Rahmen des Blockunterrichtes Oberstufe und der Ministranten sind hier verbucht.

**Anlässe/Unterstützung:** Dieser Posten wird mit Fr. 29'000. — budgetiert.

**Kirchliche Veranstaltungen:** Musikalische Begleitung an Kirchenfesten.

**Posten Senioren Betreuung:** Die Besuchergruppe führt Besuche bei Jubilaren, Einsamen und alten Personen durch. Dafür werden Fr. 1'500.--budgetiert.

**Geschenke:** Aufmerksamkeiten an Helfer bei Anlässen, Bedienstete sowie Dienstjubiläen, Helferessen (Fr. 6'000.00)

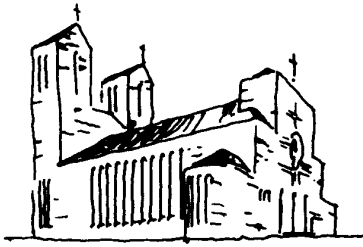
#### **Verlust/Gewinn:**

**Bei der Gegenüberstellung von Einnahmen von Fr. 456'760.-- und Ausgaben von Fr. 466'673.-- budgetieren wir einen Verlust von Fr. 9'913.00.**

Die Anwesenden haben noch Fragen zum Budget:

Pfarrblatt: wie viele Exemplare werden gedruckt?

Die von Einwohner bestellten 259 Stk. und zwei Mal im Jahr (vor Ostern und Weihnachten) 600 Stk.



an alle kath. Haushalte von Netstal.

Wie viele Personen wünschen das Pfarrblatt per Mail?

Dies ist nicht abgeklärt. Es besteht die Möglichkeit, das Pfarrblatt auf der Homepage [www.kath-glarus.ch](http://www.kath-glarus.ch) anzuschauen.

Wer trägt die Kosten für das Zusammenstellen des Pfarrblattes des Sekretariats Näfels?

Braucht es die Agenda (erscheint alle drei Monate) noch?

Der Posten der Telefonie überprüfen, ob es günstigere Optionen gibt.

Das Budget 2019 wird in der vorgelegten Form angenommen.

### **Traktandum 2: Festsetzung des Steuerfusses für das Jahr 2019**

Der vorgeschlagene Steuerfuss von 8.5 % wird angenommen.

### **Traktandum 3: Anträge**

3.1 des Kirchenrates

Es liegen vom Kirchenrat keine Anträge an diese KGV vor.

3.2 der Stimmberechtigten

Frau P. Geyer hat an der KGV 1/2018 den Antrag gestellt, dass künftig alle Ausgaben, welche im Zusammenhang mit dem Religionsunterricht oder den Ministranten stehen, von der Kath. Kirchgemeinde bezahlt werden (Ausflüge, Kommunionkleider, ausgenommen Transport zum Religionsunterricht).

Das Antwortschreiben wurde Frau P. Geyer zugestellt. Es wurde mit der Einladung zur KGV mitverschickt.

Der Rat ist mit dem Antrag einverstanden.

Die Anwesenden Personen nehmen den Antrag einstimmig an.

Frau P. Geyer stellte an der KGV 1/2018 den Antrag, dass in einem ersten Schritt der Kirchenrat Netstal mit dem Kirchenrat Glarus das Gespräch sucht und prüft, ob eine Zusammenlegung des Kirchenrates möglich ist.

Dass in einem 2. Schritt die Kirchgemeinde Netstal einen Zusammenschluss mit Glarus zu einer Kirchgemeinde prüft.

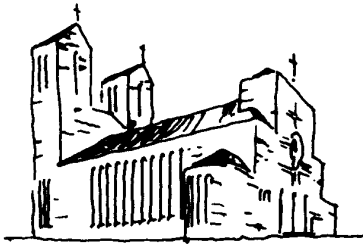
Das Antwortschreiben wurde Frau P. Geyer zugestellt. Es wurde mit der Einladung zur KGV mitverschickt.

Auszug aus dem Antwortschreiben: „..... Der Kirchenrat Glarus ist grundsätzlich offen für eine Konsolidierung der beiden Kirchgemeinden. Dies würde aus der Sicht der Gemeinde Sinn machen.

Eine Zusammenlegung kommt aber nur in Frage, wenn sie in einem Schritt vollzogen werden kann. D.h. von Anfang an eine Kirchgemeinde mit einer Pfarrei. Alles andere ist nicht realisierbar und wäre auch organisatorisch nicht zu bewältigen....“

„ ... Der Rat (Netstal) begrüsst die offene Haltung des Kirchenrates Glarus.

In Netstal sind die Voraussetzungen für die oben aufgeführten Vorgaben derzeit nicht gegeben. Netstal ist eine selbstständige Pfarrei mit eigenem Pfarrer. Im Moment besteht keine Notwendigkeit, den Seelsorgeraum neu zu gestalten. ...“



P. Geyer bedankt sich für die Antwort. Sie vermisst die Auflistung von Vor- und Nachteilen, negativem und positivem zu den Szenarien.

Frau P. Geyer stellt den Antrag, eine Analyse zum Zusammenschluss zu einer Kirchgemeinde und einer Pfarrei zu erstellen (positive und negative Punkte für alle Bereiche wie Verwaltung, Finanzen, Seelsorge...).

**Traktandum 4: Varia**

Herr Beat Ochsner, Präsident des Cäcilienchores bedankt sich für die finanzielle Unterstützung.

Dank an die Anwesende für das Interesse und Vertrauen und an die Ratskollegen für die Zusammenarbeit.

Präsident A. Fleischli lädt zum Apéro ein und entlässt die Anwesende um 11.20 Uhr in den Sonntag.

Netstal, 14. November 2018

Die Aktuarin  
D. Baitella-Geyer